

GEMEINDEBRIEF

des Ev.-luth. Kirchengemeindeverbandes Liebenburg

Döhren - Dörnten - Heißum

Klein Mahner - Liebenburg - Neuenkirchen

Ostharingen - Othfresen - Upen

2022 / 1



Kirchengemeindeverband: Orgelnacht

Liebenburg: Ausstellung Sterne ohne Himmel

Döhren: 350 Jahre St. Georg Kirche

Dörnten: The American Folk Revival

Othfresen: Passionsandachten

Andacht

Text: Dirk Glufke

Obstbäume beschneiden, muss man lernen. Eine Obstbäuerin und ein Obstbauer gaben etwas von ihrem Wissen an interessierte Menschen in dem Kurs in der St. Trinitatis Kirchengemeinde an einem Samstag im Februar weiter. Auf dem Titelbild dieses Gemeindebriefes ist eine Situation festgehalten.

Gärtnerinnen und Gärtner besitzen dieses Fachwissen auch. Einem besonderen Gärtner begegnete Maria aus Magdala am Ostermorgen. Sie steht am leeren Grab Jesu und weint um den Menschen, der ihr Gott nahe und ihre Seele zum Blühen gebracht hat. Ihr Verlust und ihr Schmerz sind groß. In diesem Moment begegnet ihr Jesus, der Auferstandene, und fragt sie, warum sie weint. Maria erkennt ihn nicht. Sie hält ihn für den Gärtner.

Ich glaube, dass Maria von Magdala keine Verwechslung unterlaufen, sondern ein spiritueller Quantensprung gelungen ist. In ihrer Verwechslung verbirgt sich die entscheidende Erkenntnis für ein neues Gottesbild. Der einzige, der ihr in dieser für sie völlig undurchsichtigen Situation im verlassenen Garten jetzt noch helfen kann, ist der Gärtner. Intuitiv ruft ihre Seele den Gärtner um Hilfe an.

Auch heute kann man bei verwirrenden und leidvollen Erfahrungen im eigenen Seelengarten nichts Sinnvolles tun, als den inneren Gärtner um Hilfe zu bitten. Die englische Mystikerin Juliana von Norwich riet in persönlichen Krisenzeiten: *»Sei ein Gärtner. Grabe und hacke, mühe dich und schwitze, wende die Erde um und suche die Tiefe, wässere die Pflanzen beizeiten. Führe diese Arbeit fort und lasse süße Fluten fließen und edle Früchte in Fülle entspringen. Nimm diese Nahrung und diesen Trunk und trage ihn zu Gott als deine wahre Anbetung.«*

Das ist mühevoll, aber auch heilsame, therapeutische Arbeit. Im antiken Denken war die Vorstellung von Gottesdienst, Heilung und Kultivierung eines Gartens eng verknüpft. Das griechische Verb „therapeuo“ wurde für »heilen«, »pflegen«, »freundlich behandeln«, »gut versorgen«, »Gott dienen oder eben auch im entsprechenden Kontext für »den Boden pflegen« verwendet. Der Gärtner ist der Therapeut, und der Garten der Ort der Seelenpflege, der Heilung und Gotteserkenntnis.

Die Pflege von Obstbäumen muss man lernen und immer wieder überprüfen. Auch mein Glaube benötigt Pflege. Auch ihn muss ich in meinem alltäglichen Leben pflegen, stützen, verändern, damit er weiter wachsen kann!

3. Liebenburger Orgelnacht

am Samstag, dem 28. Mai 2022

Text: Dirk Glufke

In Kooperation mit der Lewer Däle veranstaltet der Kirchengemeindeverband Liebenburg am Samstag, dem 28. Mai 2022, zum dritten Mal eine Orgelnacht. Das Thema „SECRET GARDEN - GEHEIMNISVOLLER GARTEN“. Ulrike Lausberg (Orgel) wird mit Corinna Guzinski (Blockflöte) und Ellen Eilermann (Violine) dieses Thema mit Musik aus Irland, England, Deutschland und Skandinavien näher bringen. Ferner werden an der Orgel Katja Nalborczyk, Karsten Jelinski und Matthias Wagener zu hören sein. Veranstaltungsorte sind: 18 Uhr Klein Döhren, 20 Uhr Othfresen und 22 Uhr Liebenburg. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Nähere Informationen entnehmen Sie dem Gemeindebrief beigefügten Flyer, oder unter www.kirchenregionliebenburg.de oder www.lewer-daele.de. Weitere Flyer über Lewer Däle!

„Sterne ohne Himmel“

Ausstellung vom 9. Juni bis 10. Juli 2022

Text: Dirk Glufke



Vom 9. Juni bis 10. Juli 2022 findet in der Lewer Däle in Liebenburg die Ausstellung „STERNE OHNE HIMMEL - KINDER IM HOLOCAUST“ aus YAD VASHEM statt. Sie ist das Ergebnis einer Kooperation der Lewer Däle, der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Trinitatis und DR.FONTHEIM.

MENTALE GESUNDHEIT. Bitte Besuchen Sie die Ausstellung über die Lebensgeschichten und Erfahrungen von jüdischen Kindern und Jugendlichen, die den Holocaust überlebten. Nähere Informationen entnehmen Sie dem Flyer, der dem Gemeindebrief beigefügt ist, oder unter www.kirchenregionliebenburg.de oder www.lewer-daele.de. Weitere Flyer sind noch über die Lewer Däle zu beziehen!

Stellen- ausschreibung

Text: Dirk Glufke

Bi

Der Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Liebenburg sucht ein/e/n Pfarramtssekretär*in (w/m/d) mit Berufserfahrung in diesem oder vergleichbaren Berufen (Verwaltungsangestellte/r, Rechtsanwalts- und Notar-gehilfin/e, Bürokauffrau/mann, Sachbearbeiter/in) mit **4 Wochenstunden unbefristet ab sofort auf 450 Euro Basis** mit sechsmonatiger Probezeit als Unterstützung der Pfarramtssekretärin und als Vertretungskraft.

Die Bezahlung erfolgt nach TV-L E4 oder TV-L E5. Wir erwarten Kirchenzugehörigkeit zur Evangelisch-lutherischen Landeskirche. Weitere Informationen auf der Homepage des Kirchengemeindeverbandes www.kirchenregionliebenburg.de oder bei Pfarrer Dirk Glufke (Tel.: 05346/ 91119).

Bewerbungen bitte bis **zum 30. April 2022** an die Adresse des Kirchengemeindeverbandes (Martin-Luther-Str. 1, 38704 Liebenburg) senden.

Kleider- sammlung



Text: Dirk Glufke

In der Woche vom 2. bis 7. Mai 2022 findet im Kirchengemeindeverband die Kleidersammlung der Deutschen Kleiderstiftung statt. Sammelbeutel werden rechtzeitig in den Kirchen ausliegen. Aufgrund von Umstrukturierungen bei der Deutschen Kleiderstiftung sind es künftig nur noch drei Sammelplätze.

Die Kleiderspenden können deshalb nur an folgenden Orten im Kirchengemeindeverband Liebenburg abgegeben werden:

GROSS DÖHREN: Gemeindehaus Pfarrwinkel 5,
Geöffnet von 9 - 18 Uhr;

LIEBENBURG: Lewerstraße 22 a
(am großen blauen Tor);

OTHFRESEN: Pfarrscheune, Sölg 4.

Weitere Infos zur Deutschen Kleiderstiftung unter:
www.kleiderstiftung.de

Himmelfahrt 2022

Regionalgottesdienst geplant mit nachträglicher Gründungsfeier des KGV Liebenburg

Text: Peter Wieboldt

Zu keinem Feiertag passen Abschied und Neuanfang so sehr wie zu Himmelfahrt. Jesus ist in den Himmel aufgefahren und die Jünger mussten Abschied nehmen von seiner gewohnten Gegenwart und Begleitung. Sie sind auf sich gestellt, aber nicht allein gelassen und gründen Gemeinden, gründen die christliche Kirche.

Ähnlich ging und geht es uns in den Kirchenvorständen und Gemeinden mit der Bildung des Ev.-luth. Kirchengemeindeverbandes Liebenburg (KGV). Wir mussten Abschied nehmen von bisherigen Strukturen und Arbeitsweisen. Wir müssen uns einstellen auf



Bild vom 1.Regionalgottesdienst 2015

Neues.

Das ist nicht leicht. Das ist möglich. Das kann auch Gutes bringen!

Seit dem 1.1.2021 besteht nun der KGV. Das wollen wir feierlich bedenken und feiern mit einem gemeinsamen Regionalgottesdienst.

Somit laden wir alle recht herzlich ein zum

**Regionalgottesdienst
am Himmelfahrtstag,
Donnerstag, dem 26. Mai 2022 um 11 Uhr
im Pfarrgarten Othfresen (Sölg 4)**
(bei schlechtem Wetter in der Erlöserkirche).

Im Anschluss sind alle noch herzlich eingeladen zum Essen und Klönen und Feiern.

The American Folk Revival

Pfarrscheune Dörnten - 6. Mai 2022 um 20 Uhr

Text: Band

Bilder: Band



In einer Zeit voller Hoffnung auf ein freies Leben in einer neuen Welt, in der ein Tag ohne gemeinsames Singen unvor-

stellbar war, ist aus ganz verschiedenen Quellen eine großartige Musik entstanden. Kristian Sand, Corinna Fiedler, David Lübke und Rüdiger Grob haben sich auf den musikalischen Weg gemacht in dieses entschundene Land. The American Folk Revival ist eine Hommage an diese Musik. Im Zentrum der musikalischen Darbietung steht ein herausragender, mehrstimmiger und solistischer Gesang arrangiert mit instrumentaler Begleitung von Kontrabass, Gitarre, Banjo und Tenorgitarre.

Michael Strauß Trio

am 17. Juni 2022 in Liebenburg

Text: Michael Strauss

Bild: Klaus G. Kohn

Das Michael Strauss Trio (Braunschweig) präsentiert am Freitag, 17. Juni 2022, um 19 Uhr in der St. Trinitatis-Kirche in Liebenburg sein aktuelles Programm „Rosen, Popcorn und Hyänen“. Géza Gál, Wolfram Bäse-Jöbges und Michael Strauss spielen Songs, die unser Leben teilen und im Ohr bleiben, voller Witz und Wahrheit: klassisch-cool, leidenschaftlich poetisch und swingverliebt. Die deutschsprachigen Titel erzählen von schicksalhaften Begebenheiten und menschlichen Erfahrungen ebenso wie von Herausforderungen für unser Zusammenleben durch autoritäre Leidenschaften und mangelnde Toleranz. Nicht zuletzt wird das Älterwerden ei-

Der etwas andere Gottesdienst

Text: Peter Wieboldt

Mit etwas anderen Texten und etwas anderen Liedern lädt das DeaG-Team wieder zu etwas anderen Gottesdiensten in die Kirche nach Upen ein.

Am Sonntag, dem 22. Mai um 17 Uhr geht es um „Jammern wagen - Hoffnung haben?“

Weitere Termine DeaG:
26. Juni und 9. Oktober



Church & Music

Eine Band im Gottesdienst mit ihrer Musik zu christlichen Themen, das gibt es bei Church & Music in der Upener Kirche.

Am Sonntag, dem 13. März, um 10.45 Uhr „zum nicht so einfachen Thema: Jesu Tod am Kreuz - eine Herausforderung des Lebens! Bitte anmelden!
www.kirchenregionliebenburg.de

ner Gesellschaft satirisch aufs Korn genommen, die für immer jung bleiben möchte.

Das Programm verbindet Swing und Jazz mit Folk und Rock, Bossanova und Blues, Shanty und Rockabilly. Virtuos in Szene gesetzt von Géza Gál an Piano, Key-



Von links: Wolfram Bäse-Jöbges, Michael Strauss, Géza Gál

boards und Akkordeon; cool grundiert durch die Percussions von Wolfram Bäse-Jöbges; gesanglich und gitarristisch präsentiert von Michael Strauss.

Konfer 2022

Texte: Peter Wieboldt

Mit Elternabend und Vorbereitung auf das KFS (KonfirmandInnen-ferien-Seminar) in Hanstedt laufen die Vorbereitungen auf die Konfirmation.

Aber vorher sind noch einige spannende Angebote. Wir wollen, wenn es klappt, mit dem Konfer-Chor und allen Interessierten auf das ELT fahren (Evangelische Landesjugendtreffen mit gut 200-300 Jugendlichen aus der Landeskirche).

Und wir wollen am dem Angebot der Lewer Däle „Sterne ohne Himmel“ teilnehmen.

Und dann ist da noch die normale Konfer-Zeit und die Gottesdienstbesuche und die Gemeindepunkte, die bisher noch kaum gemacht werden konnten und der Vorstellungsgottesdienst nach den Sommerferien und und und ... die Konfirmation im September.

Und: nach einem Erfolgreichen Probe-Singen mit Popkantor Karsten Russ wollen wir weitersingen: Der Konfer-Chor geht los...siehe unten



Konfer-Songs

„Es regt mich auf“ bei Youtube

Text: Peter Wieboldt

Der Konfer-Song des letzten Jahrgangs 2020/2021 ist fertig und kann auf Youtube angehört werden. Es geht um das Thema „Wut“ und „Gelassenheit“. Den Song haben die KonfirmandInnen während der Sommerzeit 2021 geschrieben. Die Musik ist von Peter Wieboldt, arrangiert und aufgenommen von Matthias Ense.

YouTube: Konfer-Songs
www.kirchenregionliebenburg.de

Neue Konfer-Zeit! 2022/2023

So langsam fragen sich die neuen Konfis schon: wann geht es los? Wann müssen wir uns anmelden? Fahren wir noch dieses Jahr auf Freizeit?

Die Anmeldung wird beim **ersten Elternabend am Mittwoch, 22.Juni 2022 um 19.00 Uhr** stattfinden, zu dem alle KonfirmandInnen mit ihren Eltern eingeladen werden. Aber auch, wer keine Einladung bekommt, darf gerne kommen.

Und: Nein, wir fahren dieses Jahr mit der neuen Konfer-Gruppe nicht aufs KFS in den Sommerferien. Geplant sind zwei Freizeiten in den Herbstferien 2022 und in den Osterferien 2023.

Die erste Konfer-Zeit wird dann am **Freitag, 9.September 2022** sein, wenn alles klappt mit Begrüßungsgottesdienst und anschließendem Grillen.

Die Konfer-Zeit 2022/2023 werden von Propsteijugenddiakon Mario Riecke, Pfarrer Peter Wieboldt und den TeamerInnen unseres Kirchengemeindeverbandes durchgeführt. Wir freuen uns auf eine gute Zeit mit euch!

Konfer-Chor

Jetzt neu—nicht nur für Konfis

Text: Peter Wieboldt

Wir haben mit dem Konfer-Chor begonnen: immer **donnerstags von 17.30—18.30 Uhr** im Gemeindehaus Othfresen ab dem 10.März dann regelmäßig. Beim Konfer-Chor sind alle willkommen, die Lust auf Singen haben, die vielleicht mal mit an den Konfer-Songs mitgearbeitet haben, die jetzt im Konfer sind und zukünftig im Konfer sein werden.

Mit dem Konfer-Chor wollen wir nicht nur üben, sondern auch auftreten: in unseren Kirchen, bei Church & Music, beim Evangelischen Landesjugendtreffen, beim Kirchentag usw.

Nähere Infos bei: Peter Wieboldt Tel: 05346-4280 oder Handy 0176-5445 64 63 oder peter.wieboldt@lk-bs.de

Termine

Konfi-Zeit 2021/2022

Fr. 25.3. Jugendkreuzweg 17 Uhr (Liebenburg) —Sa 23.4. 10-15 Uhr (Dörnten) - 14.5. 10-15 Uhr (Othfresen) - Juni „Sterne ohne Himmel“ - 25.6. Konfer-Chor auf dem Ev. Landesjugendtreffen

Konfi-Zeit 2022/2023

Mittwoch, 22.Juni 2022 um 19.00 Uhr Elternabend in Othfresen (Erlöserkirche)
 Freitag, 9.September 2022 - 1.Konfi-Zeit (16-20 Uhr) mit Begrüßungsgottesdienst und Grillen

Wir sind dabei

Text: Mario Riecke

Bilder: Mario Riecke

Im Rahmen der Kooperation mit der Oberschule am Schloss in Liebenburg starteten mit Beginn des 2. Schulhalbjahres die Sozialen Trainingstage für die 7. & 8. Klassen.



Der Schwerpunkt in den 7. Klassen lag auf Kommunikation & Kooperation. So lernten sich die Schülerinnen und Schüler bei den Übungen „Rückenpost“ und „Wecker“ besser kennen, um dann bei den folgenden Übungen u.a. „Lego-Architecture“, „Murmelbahn“, „Wunschhausen“ ihre Kommunikation zu trainieren.



Hierzu gehört auch Abläufe und Materialien so zu beschreiben, dass alle wissen, was gemeint ist, und das ist gar nicht so einfach. Versuchen Sie doch mal ohne Worte geometrische Figuren in einer Abbildung zu beschreiben, nur mit Gesten oder nur mit Worten und schauen Sie, was Ihr Gegenüber aufgezeichnet hat. Sie werden feststellen, auch wenn wir das Gleiche meinen, so unterschiedlich fallen die Beschreibungen aus.

In den 8. Klassen ging es um Kooperation, Stärken &

Schwächen erkennen und den sinnvollen Umgang mit dem Wissen. Hier standen u.a. Übungen wie „Puzzlekran“, „Diamantenmine“, „Der Wanderer“ und „Spinnennetz“ auf dem Programm, bei denen die Klassen gemeinsam Aufgaben & Herausforderungen lösen mussten. In den jeweiligen Auswertungsrunden werden dann positive Aspekte, die Lernfelder sowie die Gefühle und Wahrnehmungen besprochen und ausgewertet.

Für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden stand im Januar das Gewaltpräventionsprojekt „Schritte gegen Tritte“ auf dem Programm.



Unter anderem konnten sie in dem Rollenspiel „Textilarbeiter:innen in Bangladesh“ nachfühlen, wie es den Arbeiter:innen dort ergeht und wer möglicherweise dafür mitverantwortlich ist. Das Thema „strukturelle“ Gewalt zeigt auf, dass die „wahren“ Täter hinter einer Struktur, durch die anderen Gewalt widerfährt oft nicht auszumachen sind. Bei der „personellen“ Gewalt hingegen kennen wir die Verantwortlichen, am Beispiel des Rollenspiel „Anmache im Bus“ wurden gemeinsam Handlungsalternativen im Umgang mit Gewalt erarbeitet.

Es sind noch Plätze frei, bei den Freizeiten der Ev. Jugend der Propstei Goslar. Unter Anderem beim Pfingstzeltlager und Kinderzeltlager an der Ostsee oder für Jugendliche bis 15 Jahren bei der Teeniefreizeit in Dänemark. Informationen und Anmeldeformulare für alle Veranstaltungen 2022 finden Sie unter:

www.evj-goslar.de

Mario Riecke, Geschäftsführender Diakon,
Propsteijugendbüro Dorfstraße 16,
38729 Alt Wallmoden
Tel.: 05341/ 9052345

Lasset die Kinder zu mir kommen!

Text: KiTa - Team

Bild KiTa Liebenburg

Diesen Satz von Jesus kennen die meisten Menschen. Er symbolisiert die Liebe Gottes und die Wertschätzung den Kindern gegenüber. Gerade in der heutigen Zeit ist Wertschätzung ganz besonders wichtig und auch immer

wieder Thema in unserem evangelischen Kindergarten Liebenburg. Durch die Gespräche mit den Kindern entstand die Frage „Wie war das Leben der Menschen zur Zeit Jesus?“ und gingen die Menschen dort auch wertschätzend miteinander um? Aus diesem Ansatz heraus



begeben wir uns in die Zeit von Jesus. Wir möchten sein Leben intensiv kennenlernen, herausfinden wie die Kinder zu Jesus Zeiten gelebt haben und was unterscheidet sich zu heute? Was die Bibel erzählt, lässt sich besser verstehen, wenn man weiß, wie es vor 2000 Jahren im Alltag zu ging.

Dies wollen wir in den kommenden Wochen bearbeiten. Gerade sammeln wir gemeinsam Ideen und Vorstellungen der Kinder, um sie demokratisch an diesem Prozess zu beteiligen. Mit diesem Projekt möchten wir nicht nur

das Leben Jesus und das Leben der Kinder zu seiner Zeit kennenlernen. Wir möchten auch, dass die Kinder einen Schritt aufeinander zugehen, so wird zwar jede Gruppe für sich das Thema bearbeiten, doch am Ende führen uns die Schritte wieder zusammen - nämlich in ein großes Ganzes. Jeder und jede

ist wichtig, jeder und jede trägt den eigenen Teil dazu bei, dass das Projekt gelingt und wir die Ergebnisse und Erfahrungen anschauen und Teilen können.

Die Dinosaurier sind los!

Text: KiTa - Team

Bild: KiTa Dörnten

Auf Wunsch der Kindergartenkinder startete der evangelische Kindergarten Dörnten „urzeitmäßig“ in das Jahr 2022. Auftakt des Projekts war die Frage innerhalb eines Gesprächskreises „Wo leben denn jetzt eigentlich die Dinosaurier?“ Dies löste eine rege Diskussion aus und schnell stellte sich heraus, dass wir gemeinsam der Sache auf den Grund gehen wollen. In den darauffolgenden Tagen wurden bereits viele offene Fragen zum Dinosaurierprojekt gesammelt, um dieses im Rahmen des Projekts zu thematisieren. Auftakt des Projekts war die Gestaltung eines großen Brontosaurus aller Kinder-



gartenkinder, welcher als Wandbild die Blaue Gruppe schmückt. Im weiteren Projektverlauf wurden aus Gips Dinosauriereier hergestellt, ein großer Vulkan und Flugsaurier gebastelt. Es entstand eine kleine Dinosaurierlandschaft, sowie das gestalten eines Meteoriten, welcher letztendlich für das Aussterben der Dinosaurier verantwortlich war.

„Alles, was du brauchst ist Hoffnung und Kraft. Die Hoffnung, dass alles irgendwann besser wird, und die Kraft, bis dahin durchzuhalten!“

Unbekannter Verfasser

Text: Sabine Menzel

Bilder: Sabine Menzel

*„In Jedermann ist etwas Kostbares,
das in keinem anderen ist.“*

Martin Buber

Liebe Leser*innen!

Unsere Kita ist geprägt von einem vertrauensvollen und respektvollem Umgang gegenüber den GROSSEN und den KLEINEN. Schon die jüngsten Besucher unserer Kita Regenbogen sehen wir als eigenständige Persönlichkeiten an. Wir schenken ihnen Vertrauen und geben Sicherheit in ihrem Tun. Jeder ist einmalig und wertvoll in unserer Gemeinschaft.

Es ist gut, dass wir alle unterschiedlich sind, denn nur so entsteht eine bunte vielfältige Gruppe.

Wir begegnen uns mit Wertschätzung, damit jeder an seine Fähigkeiten glauben kann und diese einbringt. Auch in der Vorschulgruppe mit unseren Maxikindern ist der Umgang miteinander wichtig. Das soziale Verhalten ist u.a. ein wichtiger Aspekt für die Einschulung. Jedes Kind wird motiviert, dass es Spaß in seinem Handeln hat, es soll nicht unter Leistungsdruck geraten. Alle Menschen haben Stärken und Schwächen. Unsere Stärken bringen wir ein, bei Schwächen werden wir unterstützt und bekommen Hilfe.



Die Arbeit in der Kita ist geprägt von der Aussage von Maria Montessori „Hilf mir es selbst zu tun!“ Die Kinder bekommen von uns die nötige Zeit, den Raum und die nötige Assistenz, Aufgaben ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu bewältigen. Wir achten auf ein ganzheitliches Lernen, d.h. alle Entwicklungsbereiche des Kindes werden in der Kita angesprochen und haben einen gleichen Stellenwert. Um die sozial- emotionale Kompetenz zu fördern, bieten wir das Faustlos – Projekt an. Die Kinder stellen in diesem Projekt u.a. gemeinsam Gruppenregeln auf. Wenn Kinder aktiv an der Festlegung von solchen Arbeiten beteiligt und einbezogen werden, dann haben diese Regeln eine viel größere Verbindlichkeit und es findet eine bessere Kooperation statt.

Weiterhin findet noch das Musikprojekt mit der Musikschule und ab Februar das Projekt Kinderyoga statt. Wir freuen uns, dass wir die Möglichkeit haben, die Kinder in sämtlichen Bereichen zu fördern.....und..... für das Spielen miteinander ist immer noch genug Zeit.

Wir freuen uns, wenn ALLE viel Spaß und Freude haben und gern in unsere Einrichtung kommen!

*„Jeder Mensch
ist ein besonderer Gedanke Gottes“*

Paul Anton de Lagarde

Drei Bilder von kreativen Angeboten im Kindergarten in den Gruppen: Malen, Basten und Musik!

2022: Themenjahr Seelsorge



Landesbischof Meyns betont zentrales Wirkungsfeld der Kirche

Text: Landeskirche

Bild: Klaus G. Kohn

Mit einem Themenjahr Seelsorge stellt Landesbischof Dr. Christoph Meyns zum zweiten Mal ein zentrales Wirkungsfeld der Kirche in den Mittelpunkt seiner Arbeit.

Seelsorge sei nahe bei den Menschen, so der Landesbischof: „In der Seelsorge werden zentrale Lebensthemen im Licht des christlichen Glaubens zur Sprache gebracht. Mit dem Themenjahr möchte ich die vielfältigen Formen und Bereiche, in denen Seelsorge geschieht, stärker ins Blickfeld einer kirchlichen und außerkirchlichen Öffentlichkeit heben.“

Das Themenjahr wird am 16. März 2022 im Rahmen der Jahrestagung „Beratung und Seelsorge“ in der St. Andreaskirche in Braunschweig eröffnet und endet mit einer Thementagung der Landessynode im Mai 2023.

Die Charakterisierung der Seelsorge als „Muttersprache der Kirche“ mache die Bedeutung der Seelsorge als Lebensäußerung der Kirche deutlich, so

der Landesbischof weiter. Nicht zuletzt bei der Flutkatastrophe an der Ahr sei deutlich geworden, welches Ansehen Seelsorge innerhalb und außerhalb der Kirche genieße und wie wichtig sie als niederschwelliges Angebot sei.

Während des ersten Lockdowns 2020 zum Beispiel seien Seelsorgerinnen und Seelsorger zeitweise die Einzigen gewesen, die in Krankenhäusern oder Seniorenheimen Patientinnen und Bewohner besuchen durften.

So will der Landesbischof das Gespräch und die Begegnung mit ehrenamtlichen und hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern suchen. Außerdem soll das Themenjahr mit Vorträgen und Fachtagen, Diskussionen in Pfarrkonventen und Medienprojekten der Landeskirche Gestalt gewinnen.

Betroffene von sexualisierter Gewalt im Kontext der evangelischen Kirche/Diakonie gesucht – Teilnahme an Interviewstudien unabhängiger Forschungsinstitute

Für eine bundesweite Studie zu sexualisierter Gewalt im Verantwortungsbereich der evangelischen Kirche und Diakonie werden Betroffene herzlich eingeladen, im Rahmen von Interviews von ihren Erfahrungen zu berichten. Dies kann innerhalb der Studien folgender Institute des Forschungsverbundes ForuM (<https://www.forum-studie.de/>) geschehen:

☑ IPP München / Dissens e.V. Berlin; Projektleitungen: Helga Dill, Peter Caspari – Weitere Informationen finden Sie unter https://www.ipp-muenchen.de/files/aufruf_teilprojekt_c_19082021.pdf

☑ UKE Hamburg; Projektleitungen: Peer Briken, Safiye Tozdan – Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.forum-studie.de/teilnahme-teilprojekt-d/>

Die beteiligten Institute sind unabhängig und stehen in keinerlei Verbindung zur evangelischen Kirche oder Diakonie. An unserer Studie beteiligen sich Betroffene als Co-Forschende und stellen ihre Expertise in allen Forschungsphasen bereit. Alle erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt.

Die Interviews werden gut vorbereitet und von erfahrenen Wissenschaftler*innen in einem geschützten Rahmen durchgeführt.

Interessierte haben jederzeit die Möglichkeit, sich – auch anonym - zu informieren, bevor sie sich zur Teilnahme an einer Studie entschließen. Dies ist über folgende Wege möglich:

eMail: forum@ipp-muenchen.de ; Tel.: (089) 543 59 77 – 0

eMail: interview-ifs@uke.de; Tel.: (040) 7410-57750

Diakoniestation Harz-Heide

Neues Gesicht

Text: Lisa Dunken Bild: Privat / Diakoniestation

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser,



gerne möchte ich mich Ihnen in meiner Funktion als stellvertretende Pflegedienstleitung der Diakoniestation Liebenburg-Lutter vorstellen.

Mein Name ist Lisa Dunken und ich bin 31 Jahre alt. Ich bin examinierte Pflegefachkraft und führe neben den pflegerischen Tätigkeiten vor allem im Bereich

der Behandlungspflege medizinische Tätigkeiten durch, die vom Haus- oder Facharzt verordnet werden. Seit September 2019 bin ich als stellvertretende Pflegedienstleitung hier in Liebenburg tätig. Dabei unterstütze

ich regelmäßig beim Tagesgeschehen und in der Urlaubsvertretung. Zuvor habe ich bereits von 2013 bis 2019 bei der Diakoniestation Braunschweig gearbeitet. In der ambulanten Pflege arbeite ich seit vielen Jahren mit jungen und alten Menschen zusammen – das gefällt mir besonders gut. Kein Tag ist wie der Andere und ich freue mich immer auf das, was mich bei jedem Einzelnen erwartet. Mir bereitet die Arbeit mit Menschen sehr viel Freude und den täglichen Kontakt zu Menschen möchte ich nicht missen.

Aktuell stellt uns der Pflegenotstand leider vor große Herausforderungen. Viele Menschen, ob jung oder alt, benötigen Hilfe, aber es wird zunehmend schwieriger allen eingehenden Anfragen für eine ambulante Pflege gerecht zu werden, da das Personal fehlt. Auch die Pandemie erschwert das Arbeiten. Keiner von uns hat je so eine Zeit des Notstandes erlebt und ich befürchte, dass dieser noch schlimmer wird, da es einfach zu wenig Nachwuchs in unserem Beruf gibt.

Als Ausgleich zum Arbeitsalltag backe und koche ich leidenschaftlich gern, gehe außerdem gerne Reiten und verbringe bei gutem Wetter viel Zeit im Garten oder lese ein gutes Buch.

Herzliche Grüße
Ihre Lisa Dunken



Für Sie da: Diakonie Tel.: 05346-4507

Angebot ...andächtig, praktisch und gesellig!

Text: Dirk Glufke

Bilder: privat

Viel Freude bereiteten allen Beteiligten die drei Veranstaltungen, die unter der Überschrift: Angebot Andächtig, praktisch und gesellig! stattfanden. Hier einige Eindrücke im Bild!



Weihnachtsbasteln und die Handwerker unseres Weihnachtsbaumes am Eingang unserer Kirche



Der Kurs zum Obstbaumschnitt unter fachkundiger Anleitung



Teilnehmer/innen vom Motorsägenkurs im Einsatz

Ein herzliches Dankeschön an die Referentin, die drei Referenten und Henryk Plucinski für das leckere Essen jedes Mal!

Ein weiteres praktisches Angebot mit einem geistlichen Schnellimbiss zu Beginn und einem gemeinsamen Essen am Schluss ist zu Ostern geplant. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Nach derzeitigen Stand (21. Februar 2022) gilt die 2 G plus Regel. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.kirchenregionliebenburg.de, dort unter: **AKTUELL**.

„Und was hat das alles mit Ostern zu tun?“

Praktische Osterbasteleien für Zuhause mit Stichsäge, Akkuschrauber und anderen Werkzeugen

Wann?

Am Samstag, dem 19. März 2022, von 15 bis 19 Uhr.

Wo?

In und vor der Scheune von Sebastian und Steffi Rost in der Martin-Luther-Straße 6 in 38704 Liebenburg.



Gartenflohmarkt

im Pfarrhof und Pfarrgarten

Text: Dirk Glufke

Bild: Dirk Glufke



Am **Samstag, dem 30. April 2022**, ist von 11 - 15 Uhr der Gartenflohmarkt auf dem Pfarrhof und im Pfarrgarten in der Martin-Luther-Straße in Lieben-

burg der Gartenflohmarkt geplant. (Nähere Informationen zu den Bedingungen für einen Stand und zur Anmeldung bei Frau Margrit Beier, Tel.: 05341 / 92134. Falls der Gartenflohmarkt aufgrund der Coronaregeln doch abgesagt werden muss, bitte der Tagespresse oder der Homepage des Kirchengemeindeverbands www.kirchenregionliebenburg.de entnehmen (Stand: 22.02.2022).

Frauenhilfe Klein Mahner

Rückblick auf das Jahr 2022

Text: Karin Schilling

Bild: privat



Glücklich konnten wir uns schätzen, dass wir uns ab August 2021 wieder regelmäßig monatlich treffen konnten. Wir wollten das Jahr mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier beschließen, auf die wir uns alle gefreut hatten. Co-



rona hat uns allerdings wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die tolle Idee: Die Vorsitzende Monika Biel verlegte die Feier

nach draußen. Sie begrüßte alle Anwesenden bei kaltem Ostwind und stimmte uns mit warmen Worten ein. Christine Markwort hatte eine Verlosung mit kleinen Geschenken vorbereitet und Karin Schilling las eine Weihnachtsgeschichte vor. Diese besondere Weihnachtsfeier wird uns bestimmt in Erinnerung bleiben - alle waren begeistert.

Hinweis:

Die angekündigten Veranstaltungen und besonderen Gottesdienste sind unter der Voraussetzung geplant, dass es keine Einschränkungen mehr aufgrund der Coronapandemie gibt. Bitte sonst Hinweise im Schaukasten, der Tagespresse oder auf der Homepage www.kirchenregionliebenburg.de beachten! Danke!

Konzert

Orgelkonzert mit Matthias Wagener am Donnerstag, dem 31. März 2022, um 19 Uhr in der ev.- luth. Kirche von Klein Mahner. Eintritt frei!

Gruppen

Frauenhilfe Klein Mahner

Montags um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus von Klein Mahner: 11. April, 9. Mai und 13. Juni

Kaffee & Klönen in Liebenburg

Neustart am Donnerstag, dem 19. Mai 2022, um 14.30 Uhr. Die vier Damen aus dem Leitungsteam freuen sich ein Wiedersehen!

Posaunenchor Liebenburg - Flöthe

Montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus - wann der Chor probt, bitte im Kirchenbüro erfragen!

Gottesdienste

Kindergottesdienst Liebenburg

am 19. März 2022 zum Thema „Zukunftsplan Hoffnung“ nach dem diesjährigen Weltgebetstag der Frauen und 18. Juni jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Ökumenische Passionsandacht

Mittwochs, dem 30. März 2022, um 17. Uhr in der katholischen Schloßkirche in Liebenburg.

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Gründonnerstag, den 14. April 2022, geplant um 18 Uhr in der Kapelle auf dem ev. Friedhof in Liebenburg Bitte vorher über 05346/91117 oder die Homepage anmelden!

Osternacht

am Ostersonntag, dem 17. April 2022, um 6.00 Uhr in der Kapelle auf dem ev. Friedhof oder in der Kirche in Liebenburg **ohne** Osterfrühstück. Bitte vorher über 05346/91117 oder Homepage anmelden!

Jubiläumskonfirmation

Sonntag, den 24. April 2022, aus Anlass des 70 jährigen Konfirmationsjubiläum .

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, dem 6. Juni 2022, ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor um 14 Uhr mit gemütlichem Beisammensein.

Goldene Konfirmation

Die für den 15. Mai 2022 angekündigte Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1970 und 1971 in der St. Trinitatis Kirche muss aus organisatorischen Gründen **auf Sonntag, den 4. September 2022, verlegt** werden. Die Einladungen werden folgen.

350 Jahre St. Georg

ARTIKEL: Christina Niemeyer

FOTO: Wolfgang Fricke –

GROSS DÖHREN

Am Sonntag Rogate 22.05.2022 wird unsere Kirche 350 Jahre alt.

Im 30jährigen Krieg wurde 1626/27 Groß Döhren durch Kaiserliche Truppen besetzt und arg mitgenommen. 1629 steckten Wallensteinsche Reiter viele Bauernhöfe und am 10. Januar auch die Kirche in Brand. Die in die nahen Bergwälder geflüchteten Dorfbewohner sahen ihr Gotteshaus in Flammen aufgehen. Am anderen Tag ragten nur der aus Quadersteinen errichtete Unterbau des Turmes und die rauchgeschwärzten steinernen Außenwände nackt und kahl in den Himmel.

Über 40 Jahre lag die Kirche in Schutt und Asche; während dieser Zeit pilgerten die Bewohner Groß Döhrens zum Gottesdienst über den „Kirchenfußweg“ in die nahe Klein Döhrener Kirche. Diese war im Jahre 1509 erbaut und hatte als ein altes Bauwerk mit innenarchitektonischen Zeugnissen aus katholischer Zeit, die Schrecken des Krieges heil überstanden.

1670 endlich nahm man den Neubau in Angriff, der 1672 glücklich vollendet wurde. Am Sonntag Rogate ward die Kirche von Pastor Fudaeus feierlich eingeweiht. Seine Predigt bezog sich auf die Worte aus 1. Könige VIII, 23. und Johannes XVI, 20.

Gottesdienst zum 350 jährigen Jubiläum der St. Georg Kirche mit Sektempfang am Sonntag Rogate, dem 22. Mai 2022, um 9.30 Uhr.



Offene Kirche

Auch in diesem Jahr öffnen wir unsere Kirchen wieder vom 1. April bis zum 30. September

DÖHREN: Die St Georg Kirche in Groß Döhren und die Kreuzkirche in Klein Döhren sind geöffnet von Dienstag – Donnerstag in der Zeit von 9-16 Uhr

NEUENKIRCHEN: Die Johanneskirche in Neuenkirchen ist geöffnet von Dienstag – Donnerstag in der Zeit von 10-17 Uhr.

Gründonnerstag

Gründonnerstag feiern wir Tischabendmahl um 18.00 Uhr in der Johannes Kirche in Neuenkirchen.

Zu einer besseren Planung bitten wir um ihre Anmeldung bis zum 11.4.2022 im Pfarrbüro Tel. 91117 oder über die Homepage: www.kirchenregionliebenburg.de.

Osternacht

In diesem Jahr feiern wir Gottesdienst in der Osternacht in der Kreuzkirche Klein Döhren
Samstag, 16.04.22, um 23.00 Uhr

Osterfrühstück

Ostermontag feiern wir Gottesdienst um 9.30 Uhr in der St. Georg Kirche in Groß Döhren . Im Anschluss daran gibt es ein Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Zu einer besseren Planung bitten wir um ihre Anmeldung bis zum 11.4.2022 im Pfarrbüro Tel. 91117. oder über die Homepage: www.kirchenregionliebenburg.de.

Gemeindefest

GROSS DÖHREN Für Samstag, den 02.07.2022, planen wir unser Gemeindefest. Nähere Informationen im nächsten Gemeindebrief.

Freiwilliges Kirchgeld 2021

Die Kirchenvorstände bedanken sich bei allen, die für das Freiwillige Kirchgeld gespendet haben.
Für Döhren kamen 2.440,- € zusammen.
Für Neuenkirchen wurden 400,- € gespendet.

Ausschreibung Friedhof

NEUENKIRCHEN:

Die Kirchengemeinde sucht zum 01.04.2022 eine*n Mitarbeiter*in für unseren Friedhof .

Die Arbeiten umfassen die Pflege des Friedhofs und das Rasenmähen. Die Arbeitszeit beträgt 1 Stunde pro Woche, die flexibel geleistet werden kann (Mehrarbeit wird gesondert berechnet).

Interessenten melden sich bitte bei
Pfr. Bertram, Tel. : 05346- 1335
oder beim
KV Vorsitzenden Wilfried Berkefeld
Tel. 05339 -681.

Regelmäßige Kreise

DÖHREN

SENIORENKREIS: montags 14 Uhr zum Kartenspielen und Klönen mit Kaffee und Kuchen .

Neue Mitspieler sind herzlich willkommen!

KINDERKIRCHE für Kinder von 5 - 11 Jahren:
Gemeindehaus in Groß Döhren
Samstag, 26.3. + 7.5. jeweils von 10 bis 12 Uhr

NEUENKIRCHEN

FRAUENHILFE: Treffen nach Absprache

7 Wochen ohne



Vierzig Tage fasten! Ob ich das schaffen kann? Unsere Antwort steckt im diesjährigen Fastenmotto: **ben!** In den „Sieben Wochen ohne Stillstand“ wollen wir Sie ermutigen, Neues auszuprobieren. Manchmal gelingt nicht alles sofort, aber es ist gut, sich auf den Weg zu machen! ben ist Bewe-

gung. An jedem Tag, in jeder Situation. Und „7 Wochen Ohne“ ist das Trainingslager dafür. Die Fastenzeit bezieht sich auf Jesu vierzig Tage in der Wüste. Er stieg aus dem „normalen“, üblichen Leben aus, um sich darüber klarzuwerden, ob er dem Weg Gottes folgen könne oder wolle. Jesus bte Enthaltensamkeit nicht um ihrer selbst willen. Er trainierte.

Manches aber kann ich nicht für mich allein üben. Kritik zum Beispiel. Es ist gut, wenn wir das unseren Mitmenschen gegenüber tun. Und es hilft, wenn wir den Sinn dieser Formulierung verstehen:

Unsere Meinung zum Tun und Denken unserer Nächsten ist keine absolute, starre Besserwisserie. Wir äußern Kritik, weil wir Bewegung in Beziehungen ersehnen. Und dazu gehört auch, dass wir Geduld üben, wenn uns die oder der Nächste widerspricht.

Los geht's! Übung macht den/die Meister:in! Der Weg zu einer geschlechtergerechten Sprache ist übrigens ein gutes Beispiel: Um den Stillstand, das Festhalten an überkommenen Sprachregeln zu überwinden, hilft nur die Entwicklung eines sensiblen Bewusstseins. Und das purzelt einem – oder einer – nicht einfach ins Hirn. Auch hier also muss man trainieren, also üben, üben, üben!

Arnd Brummer

(Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“)

Foto: Sieben Wochen ohne / Getty Images

Passionsandachten

„ben“ können wir in den Passionsandachten: unseren Gedanken zu folgen, neue Impulse zu bekommen, zu beten, zu hören, zu bedenken!

Seien Sie alle recht herzlich eingeladen zu anregenden „Übungs-Abenden“ bei den Passionsandachten in den Othfresener Kirchen: jeweils Freitag um 18 Uhr:

am 4. März um 18 Uhr in der ev. Erlöserkirche mit Gedanken zum Weltgebetstag - am 11. März kath. Kirche - am 18. März ev. Kirche - am 25. März kath. Kirche - am 1. April ev. Kirche - am 8. April kath. Kirche

Ev. Frauenhilfe Ostharingen 1954-2021

Nach 67 Jahren geht eine Ära zu Ende: Die Frauenhilfe Ostharingen beschließt ihre Auflösung zum 31.12.2021.

Im Oktober 1954 wurde die Frauenhilfe Ostharingen gegründet. 40 Jahre hatte Frau Ruth Ohlendorf das Amt der Vorsitzenden inne, bis sie 1994 im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums die Leitung an Frau Ruth Labuhn übergab. Auf Frau Labuhn folgte 2007 Frau Böhm-Wiegratz, die bereits 2009 aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt niederlegte. Neue Vorsitzende wird Frau Heidi Schulz- Gebhardt, die fortan die Leitung übernimmt. Für unsere Kirchengemeinde war die Frauenhilfe in all den Jahren eine wichtige Säule im Gemeindeleben und eine große Bereicherung. Wir möchten an dieser Stelle danke sagen für die Unterstützung, für die üppigen Kuchenbuffets bei den Gemeindefesten, für die Gestaltung und Mitwirkung bei den Weltgebetstagen im Pfarrverband und die großzügigen Geldspenden, die so manche Anschaffung in unserer Kirche ermöglichten.

Wenn es nun zwar offiziell die Frauenhilfe nicht mehr gibt, freuen wir uns umso mehr, dass die monatlichen Treffen als lockere Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen im Gemeinderaum beibehalten werden.

Pfarrer Peter Wieboldt und Elke Wedde, Vorsitzende KV Ostharingen



Das war Weihnachten - Neujahr - Epiphania



Vielen Dank: an die Kinder und Eltern, die bei den Krippenspielen in Othfresen und Dörnten mitgemacht haben, an

die Hausband mit Ralf Koschwitz und Reinhold Hartfiel und Niklas Misch, die das neue Jahr musikalisch begrüßt haben, an alle, die Epiphania im Gottesdienst waren, auch ohne Sektempfang und gemütliches Anstoßen.

Es war wieder mal anders und doch war es gut, dass wir etwas gemacht haben. Vielen Dank! Und auf ein neues Frühlingserwachen—auch in unseren Kirchengemeinden!

Goldene Konfirmationen

Für die Kirchengemeinden im Seelsorgebezirk III wollen wir in diesem Jahr die Jubiläumskonfirmationen feiern, die in den letzten Jahren pandemiebedingt nicht möglich waren.

Wer zu den Konfirmationsjahrgängen gehört, melde sich bitte im Pfarramt (05346-91117)!

Ostharingen: 19.6. 2022 um 10.45 Uhr

Goldene Konfirmation 1967-1972

Diamantene Konfirmation 1959-1962

Dörnten: 26.6.2022 um 10.45 Uhr

Goldene Konfirmation 1969-1972

Othfresen: Sa 9.7.2022 um 11.00 Uhr

Goldene Konfirmation 1968-1972

Upen: 10.7.2022 um 10.45 Uhr

Goldene Konfirmation 1968-1972

Veranstaltungen

Passionsandachten in Othfresen, jeweils freitags um 18 Uhr: 4.3. Erlöserkirche - 11.3. St.Joseph - 18.3. Erlöserkirche - 25.3. St. Joseph - 1.4. Erlöserkirche - 8.4. St.Joseph

13. März | 10.45 Uhr: Church & Music „Gottesdienst rockt“, KIRCHE UPEN

17. April | 6.00 Uhr Frühgottesdienst mit anschl. Frühstück, KIRCHE DÖRN TEN

18. April | 10.45 Uhr Familiengottesdienst mit Eiersuchen, ERLÖSERKIRCHE OTHFRESEN

8. Mai | 10.45 Uhr: FamGo - Familiengottesdienst, KIRCHE DÖRN TEN

22. Mai | 17.00 Uhr: Der etwas andere Gottesdienst, „Schicksal oder nicht ?“, KIRCHE UPEN

26. Mai | 11 Uhr: Regionalgottesdienst zum Himmelfahrtstag, PFARRGARTEN OTHFRESEN

19. Juni | 10.45 Uhr Jubiläumskonfirmation, KIRCHE OSTHARINGEN

26. Juni | 10.45 Uhr Goldene Konfirmation, KIRCHE DÖRN TEN

Kultcafé: Wenn es wieder geht, wollen wir im letzten Sonntag des Monats zum Kultcafé in die Dörntener Pfarrscheune einladen, jeweils ab 15 Uhr: Kult und Kultur bei Kaffee und Kuchen. 27. März - 24. April - 9.Mai

Dinner am Dienstag: wenn es geht, dann beginnen wir am 8.März! Sonst am 12. April - 10.Mai - 14. Juni! Jeweils um 12 Uhr - GEMEINDEHAUS OTHFRESEN

Veranstaltungen und Gruppen finden erst statt, wenn es unter Hygienemaßnahmen möglich ist. Bitte achten Sie auf die örtliche Presse oder die Homepage des KGV: www.kirchenregionliebenburg.de

NACHRUF

„Ich sah die Arbeit, die Gott den Menschen gegeben hat, daß sie sich damit plagen. Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur daß der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.“
(Prediger Salomo 3, 10+11)

Gero Wiese

Im Alter von 83 Jahren ist unser ehemaliger Friedhofsgärtner aus Dörnten verstorben, der von 1999-2006 für die Aussenanlagen verantwortlich war. Wir sind dankbar für seine engagierte Mitarbeit in unserer Kirchengemeinde. Seiner Familie und allen, die über seinen Tod traurig sind, wünschen wir viel Kraft, sowie Gottes gute Begleitung und Trost in den Tagen der Trauer.

Für den Kirchenvorstand Dörnten

Peter Wieboldt, Pfr.

Regina Möllhoff, Vorsitzende KV

Winterabende

Leider mussten die Winterabende in Ostharingen und Othfresen am Anfang des Jahres pandemiebedingt ausfallen. Aber wir hoffen, dass im März doch etwas möglich ist: Bitte achten Sie auf die öffentlichen Medien. Angedacht ist

Othfresen: Di 8.3. - 19.00 Uhr Alkohol, Medikamente, Spielsucht - Vortrag zur Suchtprävention mit Hr. Baumann, Lukaswerk

Ostharingen: Mi 16.3. - 19.00 Uhr Ambulante palliative Versorgung - SAPV (Fr. Christine Schmidt, Diakonie)

Spaziertreff Ostharingen

Wir bleiben in Bewegung! Ich freue mich auf ein Treffen im Mittelpunkt von Ostharingen, Untere Dorfstraße bei der Feuerwehr. Von dort starten wir mit einem kleinen Spaziergang. Rast machen wir bei jedem Termin an einem neuen Platz im Dorf. Dort machen wir eine Begegnung mit Orten und Menschen. Wir können uns austauschen und an alte Zeiten erinnern. Lasst Euch überraschen! Danach begleite ich Euch gerne nach Hause.

Jeweils mittwochs um 16 Uhr: am 27.4.—18.5.—22.6.

Simone Krone

(bei Fragen, gerne anrufen: Tel: 05346-6105)

Spieleabende in Dörnten



Wir laden ein zum offenen Spieleabend, egal die Siedler oder Monopoly, Romme oder Mensch, ärgere dich nicht: wer Lust hat, kann gerne mitmachen! Spiele dürfen mitgebracht werden. Monatliche Donnerstags um 19 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten.

Los geht es am Donnerstag, dem 31. März 2022!

Britta Wieboldt-Hoffmeister

Gruppen

Posaunenchor jeden Dienstag um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten.

Handarbeitskreis „Maschen“ Montag um 15.00 Uhr Pfarrscheune Dörnten

Frauenkreis Dörnten Mittwoch um 14.30 Uhr Pfarrscheune Dörnten

Spieleabend: Donnerstags um 19.00 Uhr Pfarrscheune Dörnten

Klön-Treffen Ostharingen Montags 15.00 Uhr Gemeinderaum in der Kirche Ostharingen

Spaziertreff Ostharingen: Mittwoch 16.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus: 27.4.-18.5.-22.6.

Frauenhilfe Upen 1.Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr Gemeindehaus Upen

Männerkreis Upen Donnerstags nach Absprache

Klön-Treff Othfresen für Männer und Frauen: Freitags um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Othfresen: 1.4. | 6.5. | 3.6. | 1.7.

Krabbel - und Spielgruppe: mittwochs um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Othfresen

Männerkreis Othfresen: Jeden 1. Montag im Monat 19.00 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Frauengruppe: Othfresen jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr bei K. Möller, Sölg 3.

Kindergottesdienst: jeden 2. Freitag im Monat um 15:30 Uhr im Gemeindehaus Othfresen: 11.3. | 8.4. | 13.5. | 10.6. | 8.7.

Nähtreff Othfresen: jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Frauenhilfe Heißum: monatliche Treffen mittwochs um 15 Uhr in der DGA Heißum.

Rentner - Skatrunde Othfresen: jeden 1. und 3. Mittwoch um 14 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Rommé, Canasta & Co. jeden 2. und 4. Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Singkreis: Mittwochs 19:45 Uhr Gemeindehaus Othfresen

Konfer-Chor: Donnerstags, 17.30 Uhr ab 10.3.22 - GEMEINDEHAUS OTHFRESEN

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe: Donnerstags (nach Bedarf) 19 Uhr. Ansprechpartner Heinz Biel: 4848.

Termine und Aktuelles auf:

www.kirchenregionliebenburg.de

Gottesdienste

	Lieben- burg	Klein Mah- ner	Groß Döhren	Klein Döhren	Neuen- kirchen	Othfresen	Heißum	Dörnten	Ost- haringen	Upen
März										
04.03. Ökum. Weltgebetstag	17.00					18.00 PassA				
06.03. Invokavit	9.30		9.30		10.45			10.45		
13.03. Reminszere	9.30	10.45					9.30			10.45 C&M
20.03. Okuli	9.30		10.45			10.45			9.30	
27.03. Lätare	9.30				10.45			15.00 Kult		
April										
03.04. Judika	9.30		10.45			10.45				9.30
10.04. Palmsonntag	9.30							10.45		
Do 14.04. Gründonnerstag	18.00 TA			16.30 A	18.00 TA	19.00 TA		20.00 TA		18.00 TA
15.04. Karfreitag		9.30	10.45			15.00	9.30	9.00	10.00	11.00
16.04. Samstag				23.00						
17.04. Ostersonntag	6.00	9.30			10.45		9.30	6.00	10.00 P	11.00 P
18.04. Ostermontag	9.30		9.30 OF			10.45 FamG				
24.04. Quasimodogeniti	9.30 KJ							15.00 Kult		
Mai										
01.05. Misericor. Domini	9.30	10.45				10.45			9.30	
08.05. Jubilate	9.30			9.30	10.45		9.30	10.45 FamG		
15.05. Kantate	9.30					10.45				
22.05 Rogate	9.30		9.30 SE					10.45		17.00 DeaG
26.05. Himmelfahrt	11.00 Regionalgottesdienst in Othfresen (Pfarrgarten, Sölg 4)									
28.05. Samstag	3. Liebenburger Orgelnacht									
29.05. Exaudi	9.30							15.00 Kult		
Juni										
05.06.. Pfingstsonntag		11.00 GK		9.30	10.45		9.30		10.45	
06.06.. Pfingstmontag	14.00 p									
12.06. Trinitatis								11.30 TV-Jahn		